

Auch die Forsythienblüte in Seesen am Harz verspätet sich

geschrieben von Chris Frey | 31. März 2019

Stefan Kämpfe, Joseph Kowatsch

Eine große Resonanz fand unser kürzlich erschienener Artikel über die seit 33 Jahren ermittelte Verspätung der Forsythienblüte in Hamburg, siehe hier.

Ein sich zurück ziehender Gletscher in Grönland wächst wieder

geschrieben von Chris Frey | 31. März 2019

NASA Jet Propulsion Laboratory

Aus einer neuen NASA-Studie geht hervor, dass eine der am schnellsten schrumpfenden Schnee- und Eismassen der Welt jetzt wieder zunimmt. Die Wissenschaftler waren so schockiert von dieser Änderung, dass sie sagten: „Zunächst wollten wir es gar nicht glauben. Wir waren einfach davon ausgegangen, dass der Jakobshavn-Gletscher so weitermachen würde wie während der letzten 20 Jahre“.

Trend der Schneebedeckung auf der Nordhemisphäre (1967 bis 2018): Vergleich zwischen Klimamodellen und Beobachtungen

geschrieben von Chris Frey | 31. März 2019

Ronan Connolly, Michael Connolly, Willie Soon, David R. Legates, Rodolfo Gustavo Cionco und V. M. Velasco Herrera

Einführung des Übersetzers: Dieser Beitrag ist im Original sehr lang und sehr theoretisch, das unten verlinkte PDF ist noch länger. Allerdings ist das Thema so interessant, dass Teile dieses Beitrags hier übersetzt werden. Chris Frey, Übersetzer

Den Klimamodellen zufolge sollte die Schneebedeckung in allen vier Jahreszeiten stetig abnehmen. Die Beobachtungen zeigen jedoch, dass nur im Frühjahr und Sommer eine solche langfristige Abnahme zu verzeichnen ist.

Grün-Politik der treibt Haushalte und die Wirtschaft in die roten Zahlen

geschrieben von Chris Frey | 31. März 2019

Larry Bell

Vorige Woche wohnte ich einem Vortrag von Rupert Darwell bei, gesponsert von der *Texas Policy Foundation*, über sein Buch mit dem Titel „*Green Tyranny*“. Sein Vortrag enthielt eindringliche Warnungen für Amerika vor dem *Green New Deal*, die er mit Erfahrungen mit Erneuerbaren aus Europa untermauerte.

Grüne Mörder: Bergarbeiter in Kongo sterben, um den Hunger der Welt nach Elektrofahrzeugen zu stillen

geschrieben von Chris Frey | 31. März 2019

Christina Lamb, The Sunday Times

Ausgebeutet von chinesischen Firmen riskieren Arbeiter ihr Leben, um den wachsenden Hunger der Welt nach Kobalt zu stillen. Einige dieser Arbeiter sind teilweise nicht einmal neun Jahre alt.

Solange Kanena sitzt auf ihrem kaputten Sofa, hochschwanger, und ruht sich aus. Sie schaut sich in ihrer Behausung mit den drei Räumen um und fragt sich, wie sie ihre acht Kinder satt bekommen soll. Ihr Mann starb vor 10 Tagen bei einem Unfall in der Mine.